

	<p>Objekt: Schildbuckel</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 14576</p>
--	--

## Beschreibung

Eisenniet mit großem halbkugeligem Kopf, der mit dünnem Bronzeblech bedeckt ist; darunter eine dünne Eisenscheibe, am Ende des Stiftes ein profilierter Bronzeknopf, vermutlich Teil eines Schildbeschlags (vgl. auch mit den Beschreibungen von H. Jankuhn, Archiv und K. Stadie, 1909, S. 369); Erhaltung: leicht verbrannt, Stift verbogen, Bronzeblech am Kopf brüchig, Eisenscheibe beschädigt, Bronzeknopf am Ende leicht deformiert, Eisenelemente korrodiert, Bronzeoberfläche unregelmäßig; Fundkontext: Gräberfeld (Fdst. 1, Galgenberg, Stadie 1902), Befund VI ("[...] Grab-Inventare, die mit Urnenscherben und verbrannten Knochenstückchen unter Decksteinen zusammen lagen [...] - so v. Stadie 1909, S. 368); Objektgeschichte: auf einer Pappe befestigt: "V Pag. 352 Nr. 8506 [/] Kirpehnen [/] Kr. Fischhausen"; s. auch Ortsakten PM-A 1730/1-2; H. Jankuhn-Archiv; M. Schmiedehelm-Archiv. ; Anmerkung: Stufe B2b; Literatur: A. Chilinska-Früboes 2016, Zapinki z wczesnego okresu wplywow rzymskich (fibule grup II-IV wg klasyfikacji Oscara Almgrena) na obszarze kultury Dollkeim-Kovrovo (...) - unpubl. Diss. im Archäologischen Institut der Warschauer Universität, 143-146 Taf. 130:3c; K. Stadie 1909, Ausgrabungen auf dem Galgenberge bei Kirpehnen, Kr. Fischhausen, im Jahre 1902, Prussia 22, 368-370; W. Nowakowski, Das Samland in der römischen Kaiserzeit (Marburg, Warszawa 1996), 42-44

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; Eisen
Maße:	Länge: 31 mm; Durchmesser: 15 mm; Gewicht: 8,4 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	100-150 n. Chr.
	wer	

Gefunden

wo

wann

wer

wo

Kirpehnen (Povarovka), Kaliningradskaja oblast, Russland